

# Unternehmen werben um junge Leute – und laden sie samt Eltern ein

„Karriere hier – live“ ist Bestandteil der „Woche der Ausbildung“. Anmeldungen sind noch online möglich.

**Kreis Soest** – Normalerweise ist vor dem Firmentor Schluss mit dem Einblick, aber in der „Woche der Ausbildung“ ist alles anders: Vom 11. bis 14. März können Schüler gemeinsam mit ihren Eltern heimische Betriebe besuchen und sich dort mit ihnen konkret über Ausbildungsberufe, Karrierewege und Unternehmen informieren. Warum Jugendliche den Termin nutzen sollten?

„Ihr seht, wie ein Unternehmen aufgebaut ist. Aber wir zeigen nicht nur den Beruf, sondern sind auch ansprechbar. Da bekommt ihr einen Eindruck, wie es wirk-

lich läuft“, macht der 21-jährige Martin Hochhaus, Land- und Baumaschinenmechaniker bei Schlüter in Erwitte, den nächsten Jahrgängen Mut. Und zwar Mut, einfach mal einen Nachmittag mit den Eltern vorbeizuschauen.

Und das ganz bewusst mit den Eltern: Die nämlich seien auch bei ihm maßgeblich für die Berufswahl gewesen – und das nicht, weil sie etwa in der Branche arbeiteten. Sondern weil sie ihn erstens ermutigten, das zu tun, was ihm Spaß machte, zweitens mit ihm nach einem Beruf mit Aussicht aufs „Weiter-

kommen“ schauen und drittens auch bei der Firmensuche zur Seite standen.

„Die Eltern sind Kernberater für den Berufsweg; manchmal, ohne es zu merken“, meint Klaus Bourdick von der IHK Arnsberg. Dabei sei die Auswahl gewiss nicht einfacher geworden, und Berufsbilder hätten sich gewandelt. Da sei es wichtig, nicht nur auf das Bekannte zu setzen (nämlich den weiteren Schulbesuch), sondern sich schlau zu machen. Und mit „Karriere hier – live“ wollen Industrie, Handel, Handwerk und Partner einen Einblick á la der „Sendung mit der

## WOCHE DER AUSBILDUNG

### Termine in Betrieben

**Montag, 11. März:** 15 Uhr, Schieffer (Lippstadt), 15 Uhr, Legrand (Soest), 16 Uhr, Sparkasse (Lippstadt), 16 Uhr, Ohrmann (Möhnesee). **Dienstag, 12. März:** 15 Uhr, Köthschneider (Soest), 15 Uhr, Europart (Werl), 15.30 Uhr, Ferber (Lippstadt), 16.30 Uhr, BöSha (Rüthen), 17 Uhr, IMI Heimeier (Erwitte). **Mittwoch, 13. März:** 15 Uhr, Federn Brand (Anröchte), 15 Uhr, DSV (Lippstadt), 15 Uhr, Hasbro (Soest), 15 Uhr, Siepmann (Belecke), 16 Uhr, Rothe Erde (Lippstadt) 16 & 18 Uhr, Inotec (Ense), 16.30 Uhr, Arbeitsagent. (Soest), 17 Uhr, Mawick (Werl). **Donnerstag, 14. März:** 15.30 Uhr Marienkrankenhaus (Soest), 17 Uhr, Schlüter (Erwitte).

[www.karriere-hier.de](http://www.karriere-hier.de)

Maus“ ermöglichen und Beispiele direkt vor der Haustür aufzeigen. Die Berufe reichen

dabei vom Industriekaufmann über Mechatronik oder Verfahrensmechaniker bis

zum Gesundheits- und Krankenpfleger: 31 Ausbildungsberufe. Darauf setzt auch Detlef Schönberger von der Kreishandwerkerschaft. Die Betriebe könnten den eigenen Spirit rüberbringen, für Wohlfühlatmosphäre sorgen – „ein Studium lässt sich später nachholen.“

Dass eine solche Aktion mit den Partnern auf die Beine gestellt werden könne, sei schon etwas Besonderes, stellten auch die Beteiligten der Kreisverwaltung heraus. In diesem Jahr beteiligen sich an „Karriere hier – live“ bereits doppelt so viele Unternehmen wie im vergangenen

Jahr. Dabei kämen meist kleine Gruppen, die aber seien „wirklich interessiert.“ Und das sei auch für die Betriebe von hohem Interesse. „Wir verkaufen den Ausbildungsplatz an die ganze Familie“, berichtet Ulrich Morth als Ausbildungsleiter bei Schlüter von Erfahrungen mit dem Konzept.

Und Martin Hochhaus? Der arbeitet derzeit in der Motorentechnik-Werkstatt und will ab Sommer die Fortbildung zum geprüften Techniker absolvieren.

Anmeldungen zu Terminen sind online möglich (siehe Kasten).